

# Burgenlands WIRTSCHAFT

Servicemagazin der WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND

Ausgabe 7 · September 2021



# WIRTSCHAFT FÜR MORGEN

**#schaffenwir**



**100 Jahre Burgenland**  
**100 Jahre Unternehmertum**  
**100 Jahre WIRtschaft Gemeinsam**

Erzählen Sie uns Ihre Erfolgsgeschichte:  
[news.wko.at/bgld/100-jahre-unternehmertum](https://news.wko.at/bgld/100-jahre-unternehmertum)



# Präsident direkt

Peter Nemeth

## Fachkräfte-Offensive für das Burgenland

Lehrlinge stellen ihrer Ausbildung in den heimischen Betrieben ein ausgezeichnetes Zeugnis aus: 80 Prozent sind „zufrieden“, 50 Prozent davon sogar „sehr zufrieden“. Schön, bestätigt zu bekommen, dass es Freude macht, in einem Betrieb zu arbeiten. Doch es genügt nicht, dass jene Menschen, die in unseren Betrieben arbeiten, zufrieden sind, wenn parallel dazu die heimischen Unternehmer händeringend nach weiteren Mitarbeitern suchen.

Im Burgenland haben wir die Suche nach und die Rekrutierung von Fachkräften nun zur Chefsache erklärt. Gemeinsam mit dem Land haben wir eine Fachkräfte-Offensive fürs Burgenland erarbeitet. Mit dieser gemeinsamen Initiative von Wirtschaftskammer, Land Burgenland und AMS wollen wir Menschen wieder in den Arbeitsprozess bringen. Sie ist aber auch eine Chance für Umsteiger, etwas Neues auszuprobieren. In nur vier Monaten werden die Teilnehmer im WIFI zu qualifizierten Praktikern ausgebildet.

Ein Schwerpunkt wird vorerst für Berufe in den Bereichen Tourismus, Photovoltaik und Energietechnik, Bau und Baunebengewerbe

gesetzt. Nicht zuletzt wollen wir die Burgenländer auch zu neuen Gedanken anregen, ob es beispielsweise einfacher und lebenswerter wäre, im Burgenland im Tourismus zu arbeiten, als täglich in die Bundeshauptstadt zu pendeln.

An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten meinen Dank aussprechen, dass die Fachkräfte-Offensive für das Burgenland so schnell auf die Beine gestellt wurde. Ganz besonders bedanke ich mich bei Ihnen, den burgenländischen Unternehmerinnen und Unternehmern,

dass Sie tausenden Menschen einen sicheren Arbeitsplatz bieten und so auch in den nächsten 100 Jahren das Land Burgenland am Laufen halten.

Mit unserer Aktion „Wirtschaft für Morgen – #schaffenwir“ holen wir in dieser Ausgabe (Seite 4/5) einige Beispiele vor den Vorhang.

Mehr Infos zur  
Fachkräfte-Offensive Burgenland



[bgl.d.wifi.at/fachkraefte-offensive](http://bgl.d.wifi.at/fachkraefte-offensive)

Gefördert von

**WKO** **Bundesministerium Digitalisierung und Wirtschaftsstandort** **Das Land Steiermark** **GRAZ**

# DIE BERUFSEM FÜR JUNG-FACHKRÄFTE

22.–26. SEPTEMBER 2021  
MESSE CONGRESS GRAZ & SCHWARZL FREIZEITZENTRUM

**euroskills Graz 2021**

f in fr Instagram YouTube euroskills TV  
[euroskills2021.com](http://euroskills2021.com)  
#WEARESKILLS

Hauptsponsoren **DMG MORI** **FESTO** **WÜRTH** **EMCO** **FANUC**

**WIRTSCHAFT FÜR MORGEN**

# #schaffenwir

Als entscheidender Baustein sichern innovative Umweltschutzmaßnahmen die Leistungsfähigkeit von Betrieben und zeichnen den unternehmerischen Erfolg von morgen mit.



Unter dem Slogan „WIRTSCHAFT FÜR MORGEN #schaffenwir“ holt die Wirtschaftskammer Österreich burgenländische Betriebe mit ihren Erfolgsgeschichten vor den Vorhang! Das Ziel dieser Kampagne ist es, den unternehmerischen Leistungen beim Klimaschutz eine Bühne zu geben, um das besondere Engagement für ein besseres Morgen sichtbar zu machen.

**Werden auch Sie mit Ihrer Erfolgsgeschichte Teil von #schaffenwir!**

Haben Sie in Ihrem Unternehmen bereits erfolgreich Umweltschutzmaßnahmen gesetzt und realisiert oder ein innovatives Produkt, das durch wirksamen Umweltschutz besticht? Dann erzählen Sie uns davon auf [schaffenwir.wko.at/deinegeschichte!](http://schaffenwir.wko.at/deinegeschichte) Ihre persönliche Geschichte wird neben zahlreichen anderen Erfolgsbeispielen auf der Kampagnenseite der WKO veröffentlicht.

Alle Erfolgsgeschichten: [schaffenwir.wko.at/wirtschaftsfuermorgen](http://schaffenwir.wko.at/wirtschaftsfuermorgen)

Bereit für neue Wege



Way of Life!



Mit bis zu  
**€ 4.500,-**  
Hybrid-Bonus<sup>1)</sup>!

**Suzuki ACROSS**

Erleben Sie die Stärke eines SUV bei maximaler Kraftstoffeffizienz:  
Der Suzuki ACROSS mit Plug-In Hybrid-System, E-FOUR Allradantrieb und 306 PS Systemleistung – ab € 57.990,-<sup>2)</sup>. Mehr auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at)

Verbrauch „kombiniert“: 1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 22 g/km<sup>3)</sup>



1) Maximaler Bonus setzt sich zusammen aus € 3.000,- brutto Mobilitätsförderung (Importeursanteil: € 1.500,- brutto; Anteil Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie: € 1.500,- brutto) und Suzuki Hybrid-Bonus i.H.v. € 1.500,- brutto. Aktion gültig bis 31.10.2021 bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. 2) Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für §6a NoVAG – Ökologisierungsgesetz. 3) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Mehr Informationen auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at) oder bei Ihrem Suzuki Händler.

# Sozialpartner bleiben aktive Partner

**ZUSAMMENARBEIT** Die Corona-Pandemie hat klar gemacht, wie wichtig eine eingespielte Sozialpartnerschaft mit starken gesetzlichen Interessenvertretungen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern ist.

**D**ie Sozialpartnerschaft erlebt gerade ein starkes Revival. So verständigten sich die Spitzen von AK und WK, wieder intensiver zusammenzuarbeiten. Folgende konkrete Themen wurden festgemacht. Digitales Fitnessprogramm, fairer Wettbewerb und regionale Auftragsvergabe sowie Job- und Ausbildungsinitiative mit besonderem Fokus auf Green Technology. „Wir wollen dort kooperieren, wo es Interessen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern gibt, aber natürlich weiterhin unsere Mitglieder unterstützen und, wenn notwendig, auch schützen“, erklären AK-Präsident Gerhard Michalitsch und WK-Präsident Peter Nemeth. „Vieles, was



Foto: Roman Felder

Gerhard Michalitsch (l.) und Peter Nemeth besiegeln die intensivere Sozialpartner-Kooperation im Burgenland.

bisher im Land geschah, wurde im Einvernehmen zwischen Politik, Wirtschaft und Sozialpartnern umgesetzt. Dieses System hat sich über die Jahrzehnte

hinweg bewährt und einen Interessenausgleich zwischen allen Beteiligten zum Wohl unseres Burgenlands geschaffen“, ergänzt Nemeth.

## Wer ist familienfreundlich?



KommR Andrea Gottweis, Landesrätin Daniela Winkler und Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft Petra Schumich setzen sich für familienfreundliche Betriebe ein.

**LANDESWETTBEWERB** Bereits zum zwölften Mal wird heuer zum Wettbewerb der familienfreundlichsten Betriebe aufgerufen.

**M**it der Unterstützung von Frau in der Wirtschaft wird wieder nach den familienfreundlichsten Unternehmen gesucht. „Viele Unternehmerinnen und Unternehmern ist bewusst, dass familienfreundliche Maßnahmen Sinn machen. Es fällt aber oft schwer, das zu akzeptieren, geschweige denn umzusetzen. Mit diesem Wettbewerb wollen

wir Unternehmerinnen und Unternehmer auszeichnen, die in ihre Mitarbeiterinnen und ihre Mitarbeiter investieren“, erklärt Petra Schumich, Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft, und lädt alle Unternehmen ein, sich bis zum 30. November unter [www.familienfreundlichsterbetrieb.at](http://www.familienfreundlichsterbetrieb.at), um die Auszeichnung zu bewerben.

### + Anmeldung und Infos

KommR Andrea Gottweis  
T 0664/18 15 210  
E [gottweis@wellcom.at](mailto:gottweis@wellcom.at)

Anmeldung unter:  
[familienfreundlichsterbetrieb.at](http://familienfreundlichsterbetrieb.at)

Foto: WKB

# Härtefallfonds: € 63 Mio.

**TOP-LEISTUNG** Der Rechnungshofbericht stellt der Wirtschaftskammer ein positives Zeugnis für die Abwicklung des Härtefallfonds aus. Mit fast 63 Millionen Euro wurden über die Wirtschaftskammer Burgenland mehr direkte Hilfgelder an burgenländische Selbstständige ausgeschüttet als von allen anderen Fördergebern zusammen.

**Z**um Beginn der Krise war rasches Handeln angesagt, nach dem Motto: „Wer schnell hilft, hilft doppelt.“ Daher entwickelte die Bundesregierung gleich in der ersten Hochphase der Coronapandemie den Härtefallfonds als unmittelbar wirksames Unterstützungsinstrument. Die Mittel für ihn stammen aus dem vom Finanzministerium verwalteten COVID-19-Krisenbewältigungsfonds.

Die Wirtschaftskammer wurde mit der unentgeltlichen Abwicklung der Förderanträge betraut. Der Härtefallfonds wurde für Selbstständige als Akuthilfe konzipiert. Es sollten damit die Lasten für die Kosten des Lebensunterhalts abgedeckt werden. „Trotz des enormen Zeitdrucks gelang es uns sehr gut, mit den Auszahlungen

in der sogenannten Phase 1 zu beginnen, sodass die Härtefallfondsbezieher rasch und unkompliziert in den Genuss dieser Unterstützung kommen konnten“, erklärt dazu Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth.

Im Burgenland wurden bisher knapp 63 Millionen Euro ausbezahlt. Rund 72 Prozent der Förderungen gingen an Bezieher aus den Branchen Gewerbe und Handwerk, Tourismus/Gastronomie, Sonstige, Soziales/Gesundheit/Pflege sowie Handel. Darüber hinaus gab es Unterstützung für Selbstständige aus anderen Bereichen wie Sport, Kultur und Freizeitwirtschaft.

Wie der Rechnungshof jetzt bestätigt, ist die gesamte Umsetzung des Härtefallfonds durch die Wirtschaftskammer trotz des enormen Zeitdrucks strukturiert, unbürokratisch und rasch erfolgt.

„Generell ist der Tenor des Rechnungshofsberichtes zur Abwicklung des Härtefallfonds sehr positiv. Das verdiente Lob dafür gebührt den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern in der Wirtschaftskammer, die bis heute unermüdlich daran arbeiten, dass die Härtefallfondsmittel rasch und unkompliziert fließen“, betont Nemeth.

## Härtefallfonds in Österreich:

- 805.000 eingebrachte Förderanträge
- Auszahlung von rund 896 Millionen Euro
- 209.000 unterstützte Personen
- Auszahlungsbetrag: durchschnittlich 1.000 Euro



**BMD BUSINESS SOFTWARE**

Besuchen Sie uns bei den **BMD INFO DAYS**

**DIGITAL. EINFACH. GENIAL.**

Schritt für Schritt zum digitalen Unternehmen: Nutzen auch Sie die Chancen! Direkte Kommunikationswege, optimierte Arbeitsabläufe und mehr Effizienz in allen Bereichen – schrittweise und gemeinsam mit BMD, dem Spezialisten für digitale Lösungen. Informieren macht sicher – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**WE MAKE BUSINESS EASY!**

**BMD SYSTEMHAUS GesmbH** | Telefon: +43 (0)50 883-1000  
[www.bmd.com](http://www.bmd.com)



**--> ULLI.CC**

IT Infrastruktur | Sicherheit | VoIP | WLAN | Marketing | Webdesign

**We Can Do IT!**

**Kerio Connect**  
E-Mail- und Groupware inkl. Kalender, Kontakten, Aufgaben, Chat uvm.!

**Kerio Control**  
Firewall inkl. VPN

**GFI Software**  
Aurea SMB Solutions

Ulli Koch IT Consulting  
Eisenstadt | [www.ulli.cc](http://www.ulli.cc) | [post@ulli.cc](mailto:post@ulli.cc) | 0650 8422244

# Cyber-Security wird oft unterschätzt

**UBIT** Durch die Corona-Pandemie, die Ausweitung der Home-Office-Arbeitsplätze und die steigende Digitalisierung kommt es auch im Burgenland immer öfter zu Cyber-Crime-Delikten. Eine Experts-group soll betroffene Betriebe unterstützen.

**U**nternehmensdaten werden verschlüsselt und die Besitzer danach erpresst, Überweisungen manipuliert oder im schlimmsten Fall komplette Unternehmen lahmgelegt. Oftmals merken betroffene Betriebe die Angriffe erst, wenn es bereits zu spät ist. Im Vorjahr wurde ein Anstieg von Cyber-Crime-Delikten um

rund ein Viertel beobachtet, wie der Cyber-Report-Österreich 2020 zeigt. Die Dunkelziffer dürfte weitaus höher sein. Das Hauptziel von Internet-Kriminellen sind mittlerweile vermehrt Klein- und Mittelbetriebe, weil diese meist keine Ressourcen haben, um eine eigene IT-Sicherheitsabteilung einzurichten.

Im Vorjahr wurde die Landes-Experts Group IT-Security Burgenland von der UBIT mit dem Ziel, betroffene burgenländische Unternehmerinnen und Unternehmer zu unterstützen, ins Leben gerufen. Zum Landessprecher bestellte man Florian Piff, dessen Unternehmen sich mit Cyber-Security und Datenschutz beschäftigt.

„Die Landes-Experts Group kann betroffenen Betrieben mit der Vermittlung von Experten weiterhelfen. Wir haben österreichweit ein gutes Netzwerk. Unter IT-Safe.at gibt es auch entsprechende Handbücher zum Treffen von Präventivmaßnahmen. Sollte Ihr Unternehmen dennoch betroffen sein, wenden Sie sich direkt an die Cyber-Security-Hotline der Wirtschaftskammer unter 0800 888 133“, erklärt Landessprecher Piff.

Wenn Sie mit Ihrem Unternehmen gerne in der Expertsgroup mitarbeiten wollen oder selbst betroffen sind, wenden Sie sich bitte an uns.

[www.wko.at/itsecurity](http://www.wko.at/itsecurity)



Florian D. Piff

## + Informationen



WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND  
Unternehmensberatung • Buchhaltung • IT

T 05 90 90 73 720  
[wko.at/bgld/ubit](http://wko.at/bgld/ubit)

Bezahlte Anzeige Foto: ubit

# Auszeichnung des Vorlagenportals mit dem HIPE AWARD

**ERFOLG** Das Vorlagenportal für Arbeitsrecht und Personalverrechnung aus Rohrbach bei Mattersburg hat für seine Spitzenleistungen in den Hauptkategorien Qualität, Leistung, Service und Effektivität den HIPE AWARD 2021 (High Performance Award) bekommen.

**D**er HIPE AWARD zählt mit jährlich rund 10.000 Bewerbungen zu den renommiertesten Auszeichnungen für Ausnahmeleistungen

im Dienstleistungssektor. Die geprüften Hauptkriterien sind die Qualität der Dienstleistung, die überdurchschnittliche Leistungsbeurteilung, die hervorragende Serviceleistung sowie Merkmale betreffend Effektivität und stetiges Wachstum.

## Aktualität, Kompetenz und Glaubwürdigkeit

Eine besondere Leistung zeigt das Vorlagenportal in der Aktualität seiner Fachinhalte und erhielt unter anderem in den Bewertungskriterien Kompetenz und Glaubwürdigkeit die

maximale Punkteanzahl. „Die hohe Aktualität unserer Fachinformationen und die Praxistauglichkeit unserer Vorlagen sind in der Personalbranche unverzichtbar. Daher freuen wir uns über die Verleihung des HIPE AWARD ganz besonders“, betonen die beiden Geschäftsführer Birgit Kronberger und Rainer Kraft.

Als offizieller Preisträger des HIPE AWARD 2021 gehört das Vorlagenportal zu den Top 100 der ausgezeichneten Dienstleister im deutschsprachigen Raum!

[www.vorlagenportal.at](http://www.vorlagenportal.at)



Rainer Kraft und Birgit Kronberger

Bezahlte Anzeige Foto: Wolfgang Voglhuber



# Raiffeisen: Erfolgswege

**WOLFNUDELN** Im Sinn einer gelebten und nachhaltigen Partnerschaft unterstützt Raiffeisen innovative österreichische Kunden auf ihrem erfolgreichen Weg.

**H**ermann Maier zeigt sich bei einem Besuch der Firma Wolfnudeln überzeugt, dass guter Geschmack, kombiniert mit Regionalität, zahlreichen ökologischen Meilensteinen und einer ständigen technologischen Weiterentwicklung, die beste

Zutat für ein erfolgreiches Unternehmen und zufriedene Konsumenten ist.

Mit Joachim Wolf führt bereits die vierte Generation den aus einer Bäckerei entstandenen Traditionsbetrieb. Seit mehr als einem halben Jahrhundert werden hochwertige Eierteigwaren mit frisch aufgeschlagenen Eiern aus dem eigenen Hühnerstall und österreichischem Hartweizen sowie Pasta und Dinkelnudeln hergestellt. In Sachen Geschmack unverändert, verleihen vor allem die Liebe zur Tradition und die

permanente Verbesserung der Technologien im Sinn einer ressourcenschonenden Produktion, kombiniert mit einer visionären Papierverpackung aus nachwachsenden Rohstoffen, den Erzeugnissen von Wolfnudeln Einzigartigkeit.

Die Produktion erfolgt durch eine hauseigene Biogasanlage komplett CO<sub>2</sub>-neutral. Eine Firmenphilosophie, die in Europa Vorzeigecharakter hat und Wolfnudeln zu Umweltnudeln macht.



Hermann Maier bei Joachim Wolf, Geschäftsführer von Wolfnudeln in Güssing

Erfolgswege.at

A large advertisement image featuring two men, Hermann Maier and Joachim Wolf, standing in a factory setting. Hermann Maier is on the left, wearing a purple shirt, and Joachim Wolf is on the right, wearing a light blue shirt and a grey jacket. They are both smiling. In the background, there is industrial machinery and a large pile of yellow dough. A yellow square logo with a black hammer and pickaxe symbol is in the top right corner. The text "DIE HERSTELLUNG NACHHALTIG, DAS ERGEBNIS EINZIGARTIG." is overlaid in white and yellow. Below it, a yellow box contains a quote in German. At the bottom left, it says "DI Joachim Wolf, Geschäftsführer Wolf Nudeln, Güssing" and at the bottom right, "erfolgswege.at".

**DIE HERSTELLUNG NACHHALTIG,  
DAS ERGEBNIS EINZIGARTIG.**

„Die besten Nudeln machen, die es zu kaufen gibt und dies unter maximaler Schonung der Umwelt“ - mit diesem nachhaltigen Grundsatz war die Firma Wolf aus Güssing schon bei ihrer Gründung 1956 Vorreiter. Und dank Kreislaufwirtschaft mit hauseigenen Rohstoffen aus der Region und einem verlässlichen Partner an der Seite, der ebenso nachhaltig denkt, wird es auch in Zukunft so sein. Raiffeisen – die Nr. 1 bei Firmenkunden.

DI Joachim Wolf, Geschäftsführer Wolf Nudeln, Güssing

erfolgswege.at



# STARTE JETZT

DEINE KARRIERE  
IN KÜCHE UND SERVICE!

## AUSBILDUNG:

- Clearingphase (1 Woche)
- Matching Day – lernen Sie Ihren potenziellen Arbeitgeber kennen
- Fachspezifische Ausbildungen im WIFI (16 Wochen) – Koch/Köchin oder Restaurantfachmann/frau
- Start betrieblicher Tätigkeit in einem burgenländischen Unternehmen (Praktiker oder Lehrabschluss)

**JETZT SCHON  
INFORMIEREN UND  
PLATZ SICHERN.**

## ANMELDUNG/INFOS:

**WIFI Burgenland**  
Mag. (FH) Christa Hareter  
T 05 90 907-5160  
E hareter@bgld.wifi.at

**AMS Burgenland**  
Melden Sie sich bei Ihrem/  
Ihrer AMS-Berater/in

[bgld.wifi.at/fachkraefte-offensive](http://bgld.wifi.at/fachkraefte-offensive)



DEINE KARRIEREBEGLEITER IN DIE ZUKUNFT.

## Positive Entwicklung durch Beschäftigungsanreize unterstützen

„Die aktuellen Arbeitsmarktzahlen und der deutliche Rückgang der Kurzarbeit zeigen, dass die Erholung am Arbeitsmarkt weiter voranschreitet. Die Betriebe versuchen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unter vollem Einsatz wieder an das Niveau der Vor-Corona-Zeit anzuschließen. Umso wichtiger ist es für den Arbeitsmarkt, dass sich dieser Schwung fortsetzt und nicht durch den zunehmenden Fachkräfte- und allgemeinen Personalmangel gebremst wird. Wir unterstützen daher den von Arbeitsminister Martin Kocher

angekündigten Reformdialog“, erklärt Rainer Ribing, Direktor der Wirtschaftskammer Burgenland.

### Richtige Zeit für Reformdialog

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten zeigen, dass die Arbeitslosenzahlen fast das Vorkrisenniveau erreicht haben. Mit Ende August gab es im Burgenland 2.050 offene Stellen, das sind um 51 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Arbeitslosen lag bei 9.370, das sind 15,8 Prozent weniger als im Jahr 2020.

„Aufgrund der aktuellen Entwicklungen am Arbeitsmarkt ist jetzt die richtige Zeit, in einem Reformdialog wesentliche Themen anzusprechen“, so Ribing. Dazu zähle auch die Arbeitslosenversicherung, die als Teil eines Reformpakets zu sehen sei.

Zu solchen Maßnahmen zählt der Ausbau von Beschäftigungsanreizen, die konsequente und rasche Vermittlung, eine Aktivierung Langzeitarbeitsloser, die Förderung der Mobilität, arbeitsplatznahe Qualifizierung, die Nutzung digitaler Vermittlungstools sowie die Stärkung der Lehrberufe.



„Wir sprechen uns für einen Anschub für den Arbeitsmarkt aus, wirksame Maßnahmen gegen den Fachkräfte- und Personalmangel sind dringend notwendig!“

**Rainer Ribing**  
Direktor der  
Wirtschaftskammer Burgenland

## SEAT Leon SP Kombi: Einer für alle(s)

Schön war er schon immer, als Kombi wurde er auch noch groß und praktisch und als Diesel ein beliebtes Firmenauto. Jetzt hat der neue SEAT Leon SP Kombi auch noch einen grünen Daumen bekommen: als Plug-in e-HYBRID.

Mehr Platz, mehr Reichweite. Der neue SEAT Leon SP Kombi e-HYBRID ist mehr als ein konventionelles Hybrid-Fahrzeug. Er lädt seinen Akku automatisch, ist gleichzeitig aber auch ein Plug-in-Modell. Das heißt, er fährt im Normalfall zu 100 % mit elektrischer Energie und aktiviert den Benzinmotor nur, wenn zusätzlich Leistung benötigt wird. Damit hat der SEAT Leon SP Kombi e-HYBRID mehr Reichweite als ein reines Hybrid- oder Elektro-Modell. Der

### MODELLHIGHLIGHTS

- Nur 1, 5 % Sachbezug (steuerlicher Vorteil!)
- Großes Platzangebot
- Innovative Technologien
- 5 Antriebsvarianten
- 5 Jahre Garantie oder 100.000 Kilometer

Plug-in Elektroantrieb erreicht mit 85 kW/115 PS in Kombination mit dem 1,4-Liter-TSI-Motor eine Gesamtleistung von 150 kW/204 PS. Fahrten bis zu 60 km legt man CO<sub>2</sub>-frei zurück.

Für echte Vielfahrer präsentiert sich der 2.0 TDI mit 115 PS um nur € 23.490,- als Highlight, da er im Stadtverkehr ausnehmend verbrauchsarm läuft und dennoch mit souveräner Lauftrache zu gefallen weiß.

In jedem Fall sticht beim neuen SEAT Leon SP Kombi das Platzangebot hervor. Mit einer Länge von 4.642 Millimetern ist er der größte Leon aller Zeiten. Durch einen um fünf Zentimeter gewachsenen Radstand haben Passagiere in Reihe zwei noch mehr Platz. 620 bis 1.600 Liter Kofferraumvolumen sprechen sowieso eine deutliche Sprache.

Aber auch jenseits vom Antrieb kommt die Technik nicht zu kurz: Das Infotainmentsystem



verfügt serienmäßig über einen 8,25 Zoll großen Touchscreen, der auf Wunsch auf 10 Zoll upgegraded werden kann. Über diesen lassen sich alle wichtigen Funktionen steuern. Hinzu kommen neue Features, wie die intelligente Sprach- und Gestensteuerung, die im Verbund mit diversen hochmodernen Assistenten das Fahren so sicher wie noch nie machen.

Der Einstiegspreis in die Leon-Kombi Palette beginnt bei 19.990 Euro. SEAT bietet eine serienmäßige Garantie über 5 Jahre bzw. 100.000 Kilometer.

**MEHR INFOS UNTER**  
[www.seat.at](http://www.seat.at)



© Friedrich Jansenberger



© Lisi Lehner



© Friedrich Jansenberger

# Burgenlands beste Berufsfotografen

## LANDESPREIS TEIL IV

Die Landesinnung der burgenländischen Berufsfotografen vergab zum zweiten Mal den Landespreis für die besten Arbeiten. Diesmal präsentieren wir Ihnen die Ausgezeichneten der Kategorien Food und Industrie. Weitere Preisträger stellen wir in der kommenden Ausgabe von „Burgenlands Wirtschaft“ vor.



Landesinnungsmeisterin Maria Hollunder und Fachgruppengeschäftsführer Thomas Kornfeind gratulierten.



Lisi Lehner, Friedrich Jansenberger, Ferenc Kiss

Fotos: FreisJ.bergabe, WKB



© Friedrich Jansenberger

## Die besten Bilder

### Kategorie Industrie



1. Platz:  
Friedrich Jansenberger,  
Forchtenstein



2. Platz:  
Friedrich Jansenberger,  
Forchtenstein



3. Platz:  
Lisi Lehner,  
Weiden am See

### Kategorie Food



1. Platz:  
Lisi Lehner,  
Weiden am See



2. Platz:  
Friedrich Jansenberger,  
Forchtenstein



3. Platz:  
Ferenc Kiss,  
Leithaprodersdorf



© Ferenc Kiss



© Lisi Lehner

# Aus den Sparten



Spartenobmann-Stv. Andreas Wirth mit Lehrling Caroline Schuster

## Lehre: „Exoten“ gesucht

Mit rund 1.200 Lehrlingen und mehr als 530 Lehrbetrieben ist die Sparte Gewerbe und Handwerk der größte Ausbilder. „Auch wenn Friseurin und Kfz-Techniker noch immer zu den gefragtesten Berufen zählen, wächst die Zahl der Lehranfänger in Berufen wie Mechatronik

und Installations- und Gebäudetechnik“, erklärt Spartenobmann Gerald Guttmann. „Die neuen Lehrberufe sind für junge Menschen eine Chance, eine solide Basis für ihre Berufslaufbahn zu schaffen“, ergänzt Spartenobmann-Stellvertreter Andreas Wirth.

## Versicherungsmakler helfen Helfern

Helmut Bauer, Obmann der Fachgruppe der Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten, betont: „Das Rote Kreuz sowie der Samariterbund haben mit uns, den Versicherungsmaklern, gemeinsam, dass uns die Menschen, für die wir da sind, dann am meisten brauchen, wenn es gerade nicht gut für sie läuft. Genau dann kann man auf das Rote Kreuz, den Samariterbund und uns ganz sicher zählen! Deswegen freuen wir uns über die Möglichkeit, diese Rettungsorganisationen unterstützen zu können.“



Obmann Helmut Bauer und sein Team besuchte die Hilfsorganisationen im Burgenland

## Ehrung für Franz Wallner

Vor Kurzem besuchte Landesinnungsmeister Thomas Hatwagner Kommerzialrat Franz Wallner, um ihm zum 100-jährigen Betriebsjubiläum und zu seinem 65.

Geburtstag zu gratulieren. Wallner war von 2000 bis 2010 Landesinnungsmeister der Fleischer, von 2011 bis 2014 Landesinnungsmeister der Lebensmittelgewerbe.



Innungsmeister Thomas Hatwagner (l.) freut sich mit seinem Vorgänger Franz Wallner



Präsident Nemeth (l.) und Hans Lackner gratulierten zum Jubiläum.

## Jubiläum: 70 Jahre

Melanie Eckhardt, umtriebige Unternehmerin und Wirtschaftskammer-Regionalstellenobfrau von Mattersburg, feierte dieser Tage mit ihrer Familie das 70-jährige Betriebsjubiläum der

Bürstenbinderei. Neben vielen Freunden und Kunden besuchte auch Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth das Unternehmen und gratulierte zum Jubiläum des Traditionsbetriebs.

## „Typisch Burgenland“ bildlich festgehalten

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Burgenland“ zeigen die Berufsfotografen in einer Gemeinschaftsausstellung, was für sie das Burgenland ausmacht. Die Outdoor-Ausstellung umfasst 31 Bilder. Landesinigungsmeisterin Maria Hollunder betont dazu: „Ich freue mich sehr, dass so viele Kolleginnen und Kollegen an

der Ausstellung teilnehmen und in ihren Bildern die Vielfaltigkeit des Burgenlandes so toll präsentieren.“

### Ausstellungsorte:

Stadtschlaining (Hauptplatz):

bis 1. Oktober 2021

Eisenstadt (Pulverturm):

2. – 22. Oktober 2021



## Gründermappe für Start in die Selbstständigkeit

Im Burgenland sind die Unternehmensgründungen trotz der Corona-Pandemie weiterhin hoch. Damit die Gründung reibungslos abläuft, unterstützt die Junge Wirtschaft alle Jungunternehmer mit der kostenlosen JW-Gründermappe. Die Gründermappe der Jungen Wirtschaft soll bei der Beratung ergänzend zu allen Unterlagen für geordnete Struktur sorgen. „Als Gründungsinteressierter kommt man mit vielen Fragen zur Wirtschaftskammer.

In der Gründermappe sind alle Infos kompakt gesammelt. Einem optimalen Start in die Selbstständigkeit steht somit nichts mehr im Weg“, freut sich Bettina Pauschenwein, Landesvorsitzende der JW. Nicht nur der intensive Informationsfluss, sondern auch die Ansprechpartner der Jungen Wirtschaft findet man in der Mappe. „Gerade als Jungunternehmer braucht es für den Erfolg einen schnellen Netzwerkaufbau“, so Pauschenwein.



WK-Präsident Peter Nemeth mit Bettina Pauschenwein bei der Präsentation der Gründermappe



Präsident Peter Nemeth (l.) und WK-Direktor Rainer Ribing mit Kommerzialrat Rudolf Könighofer

## Zwei neue Kommerzialräte

Der bekannten Schmankerlwirtin Herta Walits-Guttman und Rudolf Könighofer, Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank, wurde vor Kurzem der Titel „Kommerzialrat“ verliehen.

Aufgewachsen im elterlichen Unternehmen, half Herta Walits-Guttman immer zu Hause mit. Ihr Urgroßvater Johann Guttman erwarb den Betrieb im Jahr 1904. Seitdem ist dieser im Familienbesitz. 1992 übernahm ihn Walits-Guttman. Das Miteinander war ihr seit dem Beginn ihrer Tätigkeit als Geschäftsführerin und Inhaberin des Gasthauses Walits-Guttman ein Anliegen. 1998 wurde sie Mitglied der burgenländischen Schmankerlwirte. Mit ihren Ideen baute sie diesen Verein auf und war maßgeblich an der Ausarbeitung seiner Fokussierung beteiligt.

Engagement und Fleiß sind im Leben von Rudolf Könighofer Tugenden, die er seit den Kindheitstagen lebt. Sein Wille, etwas zu verändern, begann bereits in den

Anfängen als Angestellter und Vertragsbediensteter im Bundeskanzleramt. Nach dem Abschluss des Jusstudiums war seine Intention, in die Wirtschaft zu gehen. Der Einstieg in die Bankenwelt war in der BAWAG erfolgt, ehe Könighofer zu Raiffeisen wechselte und nach bankinternen Stationen bald nach Eisenstadt kam. Seit 2013 ist er Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank Burgenland. Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth erklärt zu den beiden Geehrten: „Herta Walits-Guttman und Rudolf Könighofer sind nicht nur erfolgreiche und kreative Bestandteile des heimischen Wirtschaftslebens sowie ausgezeichnete Fachleute ihrer Branchen. Sie zeichnen sich auch durch Weitblick, Umsicht und Ideen aus. Ich gratuliere ihnen sehr herzlich.“



Präsident Peter Nemeth (l.) und WK-Direktor-Stv. Harald Schermann mit Kommerzialrätin Herta Walits-Guttman

# WIFI:

## Starten Sie mit uns

# in Ihren Bildungsherbst



„Die Auszeichnung zum besten Seminaranbieter Österreichs wurde uns im heurigen Frühjahr wieder verliehen. Dies bestätigt, dass das WIFI mit seinen vielfältigen und hochwertigen Aus- und Weiterbildungen die wichtigste Anlaufstelle für jene ist, die eine berufliche und persönliche Top-Qualifizierung anstreben. Daher ist es unser Ziel, diese Ansprüche auch im kommenden Bildungsprogramm weiterhin aufrechtzuerhalten.“

Harald Schermann  
WIFI-Institutsleiter

### #LERNDICHWEITER

Das WIFI Burgenland startet mit dem Herbst in das neue Kursjahr 2021/22. Neben kostenlosen Infoveranstaltungen und klassischen Ausbildungen werden heuer einige neue Weiterbildungen angeboten.

Das Geschäftsfeld der Betriebswirtschaft geht ab Herbst online. Wegen des Ausbruchs der Coronapandemie mussten viele Kurse per Video-Konferenzen und über die WIFI-Lernplattform abgehalten werden. Aufgrund der positiven Rückmeldung entschieden die Verantwortlichen, dies beizubehalten. Viele Lehrveranstaltungen, zum Beispiel die Vorbereitungslehrgänge zur Bilanzbuchhalter-Prüfung und zur Personalverrechner-Prüfung, werden also weiterhin in der Form von Live-Online-Kursen durchgeführt.

Die Digitalisierung schreitet in allen Branchen immer weiter voran. Somit wird früher oder später jeder Unternehmer und jede Führungskraft mit

Themen aus IT, Datenschutz, Online-Marketing und digitaler Verwaltung, zum Beispiel digitale Signatur, E-Rechnung, Online-Terminreservierungen, Webshop, konfrontiert. Genau diese und noch mehr Aspekte sind Unterrichtsgegenstände des neu entwickelten Kurses Digitale Grundbildung.

Auch die neu konzipierte Kälteanlagen-technik-Meisterausbildung nutzt die Vorteile des kombinierten Unterrichts. Im Blended-Learning-Format werden die Grundlagen der

Kältetechnik, der Physik, der Mathematik, der Thermodynamik, der Konstruktion, der Rechtsvorschriften etc. vermittelt, damit der erfolgreichen Absolvierung der Prüfung zum Kälteanlagen-technik-Meister nichts im Weg steht.

Obwohl das Leben vermehrt in den virtuellen Raum verlegt wurde, darf die persönliche und berufliche Kommunikation nicht vernachlässigt werden. Neu im Programm ist daher der Self-Competence-Lehrgang. Dieser vermittelt in einer

## JETZT BEWERBEN



Wir sind immer wieder auf der Suche nach kompetenten Trainerinnen und Trainern in diversen Bereichen.

Informationen zur Initiativbewerbung und aktuelle Ausschreibungen finden Sie unter:

[bgld.wifi.at/trainerbewerbung](https://bgld.wifi.at/trainerbewerbung)





## ALLE INFOS:



- T 05 90 907-5000
- E [info@bgld.wifi.at](mailto:info@bgld.wifi.at)
- [bgld.wifi.at](http://bgld.wifi.at)

Kombination aus praxisnahen, theoretischen und erfahrungsorientierten Modulen unter anderem selbstbewusstes und authentisches Auftreten, lösungsorientiertes Handeln sowie konstruktives Begegnen von Veränderungen und Krisen.

Eine Bereicherung im privaten wie im beruflichen Umfeld bringt das innovative Seminar Validation – gelingende Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Die Herausforderungen, die diese Krankheit bringt, sind enorm. Deshalb werden

den Teilnehmern die verschiedenen Phasen der Demenz, der Umgang damit, nonverbale und verbale Techniken und noch viel mehr nähergebracht.

Das gesamte WIFI-Bildungsprogramm ist online verfügbar.



Aus dem vielfältigen Aus- und Weiterbildungsangebot:

**Validation – gelingende Kommunikation mit Menschen mit Demenz,**  
21. 9. 21 und 28. 1. 22,  
WIFI Eisenstadt

**Einnahmen-/Ausgabenrechnung,**  
29. 9., Live-Online-Kurs

**Werkmeisterschule Bau –**  
Infoveranstaltung,  
30. 9., WIFI Oberwart

**Digitale Grundbildung,**  
7. 10., Live-Online-Kurs

**Mein Team erfolgreich führen – Grundlagen,**  
4. 10., WIFI Eisenstadt

**Der aktuelle Personalverrechner – Auffrischkurs,**  
6. 10., WIFI Eisenstadt

**Social Media Marketing,**  
8. 10., WIFI Eisenstadt

**Visagistik – Grundkurs,**  
11. 10., WIFI Eisenstadt

**WIFI Lehrlingsakademie,**  
18. 10., WIFI Eisenstadt

**Berufsakademie Angewandtes**

**Unternehmensmanagement – Infoveranstaltung,**  
18. 10., WIFI Eisenstadt

**Souverän in Front Office und Kundenempfang,**  
27. 10., WIFI Eisenstadt

[bgld.wifi.at](http://bgld.wifi.at)



**WERKOVITS**  
DIE NUDEL-MANUFAKTUR

Bei uns finden Sie das passende Geschenk!  
Je nach Geschmack und Budget bieten wir Ihnen individuell zusammengestellte Geschenkboxen und -körbe mit unseren hochwertigen 6-Eier-Teigwaren.

[WWW.WERKOVITS-NUDELN.AT](http://WWW.WERKOVITS-NUDELN.AT)

# Top-Qualität bestätigt!

**ISO-ZERTIFIZIERUNG** Das WIFI Burgenland hat die ISO-Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen und garantiert damit Top-Ausbildung auf internationalem Niveau.



WIFI-Burgenland-Qualitätsmanager Silvia Sattler und Michael Babits

**F**ür Weiterbildungswillige ist es oft nicht einfach, am Weiterbildungsmarkt die Spreu vom Weizen zu trennen. Hier hilft die ISO-Zertifizierung, die ein weltweit einheitliches Qualitätsniveau für Bildungsdienstleister definiert. Erfolgreich zertifiziert wurde das WIFI Burgenland. „Wer sich am WIFI Burgenland weiterbildet, kann nun noch sicherer sein, dass unsere Angebote internationalen Qualitätsstandards entsprechen“, betont WIFI-Institutsleiter Harald Schermann.

Während Bildungsanbieter durch die ISO-Zertifizierung ihre Qualität transparent machen können, ermöglicht sie Weiterbildungsinteressierten, Lerndienstleistungen nach objektiven Kriterien zu vergleichen. Konkret gliedert sie sich in zwei Bereiche: in einen Qualitätsstandard für Lerndienstleistungen und in das Qualitätsmanagement des Lerndienstleisters selbst (Qualitätsnorm ISO 9001).

„In regelmäßig stattfindenden internen und externen Audits

wird vor allem geprüft, ob Inhalte und Lernmethoden auf die Bedürfnisse der Lernenden abgestimmt sind, nachhaltige Lernergebnisse ermöglichen und den Transfer in die Praxis unterstützen. Wichtige Kriterien sind außerdem die Optimierung der Kunden- und der Prozessorientierung, die Weiterentwicklung der Organisation sowie die Kompetenzen der Trainer und der Mitarbeiter“, erklärt Schermann abschließend.

[bgld.wifi.at](http://bgld.wifi.at)



## WIFI und Wein.

Wein hat im Burgenland einen hohen Stellenwert. Einige touristische Aus- und Weiterbildungen legen ihren Fokus auf dieses Kulturgut. Der diesjährige WIFI-Wein, der bei verschiedenen Events angeboten, bei Trainerehrungen verschenkt und in WIFI-Ausbildungen zum Einsatz kommt, wird vom Kooperations- und Weiterbildungspartner Weingut Keringer, Mönchhof, zur Verfügung gestellt.

Das WIFI Burgenland freut sich über die Weinpartnerschaft mit Winzer Robert Keringer (r.).

# Euroskills: Ronald Brunäcker startklar

**EUROSKILLS** Ronald Brunäcker wird das Burgenland bei den Euroskills, der Europameisterschaft der Berufe, in Graz vertreten.

Er ist 24 Jahre alt, aus Donnerskirchen und ein exzellenter Lkw-Mechaniker: Ronald Brunäcker wird als einziger Burgenländer von 22. bis 26. September bei den Euroskills in Graz an den Start gehen. Im Rahmen des Sommerfests der Jungen Wirtschaft wurde ihm gratuliert. Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth betont zu seiner Qualifikation: „Was mir an ihm mindestens genauso gut gefällt wie sein Ehrgeiz, sind seine Pläne für die Zukunft. Er

ist ein großes Talent und wird ganz sicher seinen Weg machen. Natürlich hoffen wir jetzt erstmals auf eine Medaille in Graz.“

Bettina Pauschenwein, Vorsitzende der Jungen Wirtschaft ergänzt: „Ronald Brunäcker ist ganz sicher ein Aushängeschild für den burgenländischen Nachwuchs. Da er schon am Start zur Meisterprüfung ist, bin ich mir ganz sicher, dass er schon bald ein erfolgreicher Jungunternehmer im Burgenland sein wird.“

## Euroskills

### Die Europameisterschaft der Berufe

Bei den Euroskills treffen rund 450 junge Fachkräfte aus aller Welt aufeinander und rittern um die heiß begehrten Medaillen in rund 45 unterschiedlichen Berufen. Jeder Teilnehmer hat entweder eine Lehre oder eine berufsbildende höhere Schule abgeschlossen und ist höchstens 26 Jahre alt.

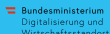
[euroskills2021.com](http://euroskills2021.com)



Foto: WKE / MEdi

Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth gratulierte Ronald Brunäcker zur Qualifikation und drückt ihm die Daumen für die anstehenden Euroskills in Graz.

Gefördert von




22.–26. SEPTEMBER 2021  
MESSE CONGRESS GRAZ &  
SCHWARZL FREIZEITZENTRUM  
[euroskills2021.com](http://euroskills2021.com)


DIE BERUFS-  
EM FÜR JUNG-  
FACHKRÄFTE



# Aus den Bezirken

MEHR NEWS

 [wirtschaftskammer.burgenland](https://www.wirtschaftskammer.burgenland.at)

 [wirtschaftskammer\\_burgenland](https://www.instagram.com/wirtschaftskammer_burgenland)

 [Newsletter-Anmeldung  
redaktion@wkbgl.at](mailto:redaktion@wkbgl.at)

**EISENSTADT** Vor Kurzem eröffnete das Kosmetikstudio Beauty Lodge von Brigitta und Józef Tòka in der Fuzo Eisenstadt. Mit viel Herzblut hatten sie den Studiobau geplant und umgesetzt. Regionalstellenobmann Franz Nechansky und Regionalstellenleiter Christian Schriegl gratulierten zur Eröffnung.



**MATTERSBURG** Die Junge Wirtschaft Mattersburg, unter dem Vorsitzenden Peter Kutrowatz, lud zum alljährlichen Grillabend im Parkhotel Neubauer in Bad Sauerbrunn ein. Neben der Kulinarik standen auch Regionalität, Geschäftsentwicklung und unternehmerische Ideen im Mittelpunkt.



**WALBERSDORF** Eine Delegation der Wirtschaftskammer mit Präsident Nemeth besuchte das Betonwerk Koch in Walbersdorf. Im Mittelpunkt der Gespräche stand die aktuelle Lage im Bausektor. Das Unternehmen wurde 1955 gegründet und beschäftigt derzeit rund 40 Mitarbeiter.



**NEUDÖRFEL** Die Manfred Mayer Mineralölvertriebsgesellschaft feiert heuer ihr 50-jähriges Bestehen. Ge gründet von Manfred Mayer, entwickelte sich das Unternehmen zu einem der größten privat geführten Energieversorger in Österreich. Eine Delegation der Wirtschaftskammer gratulierte.



**JENNERSDORF** „Eine schöne Hand zielt den ganzen Menschen.“ Dieser Leitspruch passt zu Sabine Hirczy Puchas, Unternehmerin in Jennersdorf. Die Nageldesignerin verschönert bereits seit 2014 die Hände ihrer Kundinnen. Frau in der Wirtschaft Bezirksvorsitzende Michaela Eckhardt (r.) besuchte die Unternehmerin und tauschte sich mit ihr über die besonderen Herausforderungen in Zeiten von Corona, aber auch über die schönen Seiten der Selbstständigkeit aus.



**PINKAFELD** Regionalstellenobfrau Tanja Stöckl (l.) gratulierte Manuela Prenner vom Frisierteam Manuela zum 20-jährigen Firmenjubiläum und lobte besonders das unermüdliche Engagement in der Lehrlingsausbildung.



**UNTERWART** Philip Prisching feierte die Eröffnung seiner Firma Motohawk und nutzt nun mit Vater Jörg Prisching von Primo ein Betriebsgebäude. Philip handelt mit Goldwings, Harleys, Oldtimer, Bikes und Cars!



**SULZ** 40 Jahre Gasthaus Wilhelm Csencsits in Sulz. „Willi Csencsits ist der längste noch amtierende Gastronomiebetrieb im Bezirk und eine echte Institution“, freut sich Spartenobmann KommR Helmut Tury.



**JENNERSDORF** Kaum volljährig geworden, gründete Niklas Brückler sein Unternehmen Brückler Electronics. Er besucht derzeit noch die HTL Pinkafeld und baut sein Start-up nebenbei auf. „Es ist fantastisch zu sehen, mit wie viel Engagement Niklas an die Sache herangeht. Er hat sich sehr gut auf die Gründung vorbereitet und noch offene Fragen im kostenlosen Gründergespräch mit der Wirtschaftskammer abgeklärt“, freut sich Obmann Josef Kropf und gratuliert zum Start.



Fotos: WKB, ZVG

# Weißer Nacht in Horitschon

Genau in jener Nacht, als hunderte Sternschnuppen über den Himmel zogen, lud die WK-Regionalstelle Oberpullendorf zur „Weißen Nacht“ nach Horitschon ein. Regionalstellenobmann Stefan Kneisz und seine Kollegen hatten für die zahlreichen Gäste einiges vorbereitet. So gab es neben einer Damenspende auch eine Modeschau

der burgenländischen Modemacher unter der Leitung von Innungsmeisterin Martina Mohapp. Für die tollen Frisuren der Modelle sorgte Rita Schermann mit ihren Kolleginnen. Andrea Konrath, Geschäftsführerin der Krebshilfe Burgenland, die den Reinerlös einer Benefiz-Bar für ihre Organisation mitnehmen durfte, war auch dabei.



**GATTENDORF** Manuel Lörincz feierte die Eröffnung seiner neu errichteten Tischlerei. Der Betrieb verfügt über einen Schauraum auf mehreren Ebenen, ein Büro sowie eine angeschlossene Werkstatt.



**APETLON** In der Holzbau Thaler GmbH & Co KG wurden langjährige Mitarbeiter geehrt. Innungsmeister KommR Gerhard Kast und Regionalstellenobmann Robert Frank überreichten Urkunden.



**OLLERSDORF** Die Kranz Franz Fertighäuser GmbH feierte das 50-jährige Jubiläum. Das Familienunternehmen wurde 1971 von Alfred Kranz gegründet. Heute ist es eine der bekanntesten Holzbaufirmen Ostösterreichs.



## RECHNUNGSABSCHLÜSSE 2020

### WKÖ/Fachverbände

Der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort wurden der Rechnungsabschluss der Wirtschaftskammer Österreich und die Rechnungsabschlüsse der Fachverbände für das Jahr 2020 gemäß § 132 Abs. 7 WKG zur Kenntnis gebracht.

Die Rechnungsabschlüsse werden von 15. 09. 2021 bis 13. 10. 2021 während der Geschäftszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung in der Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung Finanzen und Rechnungswesen, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Zone A, 1. Stock, Zimmer A1 21, für die Mitglieder zur Einsicht aufliegen.

### WKB/Fachgruppen

Der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort wurden der Rechnungsabschluss der Wirtschaftskammer Burgenland und die Rechnungsabschlüsse der Fachgruppen für das Jahr 2020 gemäß § 132 Abs. 7 WKG zur Kenntnis gebracht.

Die Rechnungsabschlüsse 2020 werden von 15. 09. 2021 bis 13. 10. 2021 während der Geschäftszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung in der Wirtschaftskammer Burgenland, Finanzmanagement/Controlling, 7000 Eisenstadt, Robert-Graf-Platz 1, 4. Stock, Zimmer 413, für die Mitglieder zur Einsicht aufliegen.

# Mein Marktplatz

**#weiter**  
INFORMIEREN:  
Mit dem AMS-Newsletter.  
Jetzt anmelden! 

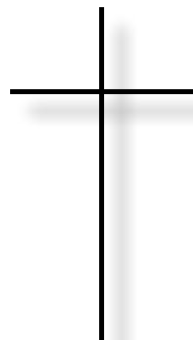
## REALITÄTEN

**Wasserkraftwerke** in allen Größenordnungen in ganz Österreich dringend für vorgemerkte bonitätsgeprüfte Kunden zum Kaufen gesucht! Barzahlung! Rasche notarielle Abwicklung gewährleistet! Ihr Spezialvermittler für Wasserkraftwerke seit 40 Jahren: info@nova-realitaeten.at, T. 06 64/38 20 560

## Impressum

**Herausgeber:**  
Wirtschaftskammer Burgenland,  
Robert-Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt,  
Tel. 05 90 907-4511, Fax: DW 4515,  
redaktion@wkbgl.at  
**Chefredakteur:**  
Dkfm. Dr. Harald Schermann (DW 4510)  
**Redaktion:**  
Markus Treiber (DW 4513)  
Werner Müllner (DW 4516)  
Kerstin Strasser (DW 4512)  
Anika Rosenitsch, BA (DW 4514)

**Abo-Verwaltung/Sekretariat:**  
Dagmar Kaplan (DW 4511)  
**Verlag, Grafik, Produktion und Anzeigen:**  
tuba-verlag, Steinamangererstraße 187,  
7400 Oberwart, Tel. 05/71 01-200,  
office@tubaverlag.at  
anzeigen@tubaverlag.at  
**Druck:** Wograndl  
**Herstellungsort:** Eisenstadt  
**Druckauflage 2019:**  
15.856



Wir trauern um  
**Kommerzialrat**  
**Walter Rathmanner**

der am Freitag, 13. August  
2021, im 78. Lebensjahr von uns  
gegangen ist.

Tief betroffen zeigen sich Funktionäre und Mitarbeiter der Wirtschaftskammer Burgenland vom Ableben des langjährigen Regionalstellenobmanns von Oberpullendorf, Kommerzialrat Walter Rathmanner, der im 78. Lebensjahr verstorben ist. In diesen schweren Stunden gelten unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl insbesondere seiner Familie.



Seit Generationen  
drucken wir aus  
*Leidenschaft.*

Jochen Wograndl



Wir vereinen beispielloses Engagement, vollumfänglichen Service und moderne Drucktechnik, um Flexibilität und Geschwindigkeit bei stabil hoher Qualität und Wirtschaftlichkeit für unsere Kunden zu garantieren.

- 7210 Mattersburg - print@wograndl.com - 02626 / 622 16

**WOGRANDL**

Ausdruck purer Leidenschaft. Seit 1956

# Burgenlands innovativste Köpfe gesucht

#woschechtinnovativ



Innovationspreis  
Burgenland 2021

**Innovationsgeist zählt zu Ihren Markenzeichen?**

Holen Sie Ihre kreativen und ambitionierten Produkte,  
Verfahren und Dienstleistungen vor den Vorhang!

Bewerben Sie sich für den Innovationspreis  
Burgenland – mit Projekten, die durch  
Markterfolg und Kundennutzen herausragen.

[www.innovationspreis-burgenland.at](http://www.innovationspreis-burgenland.at)

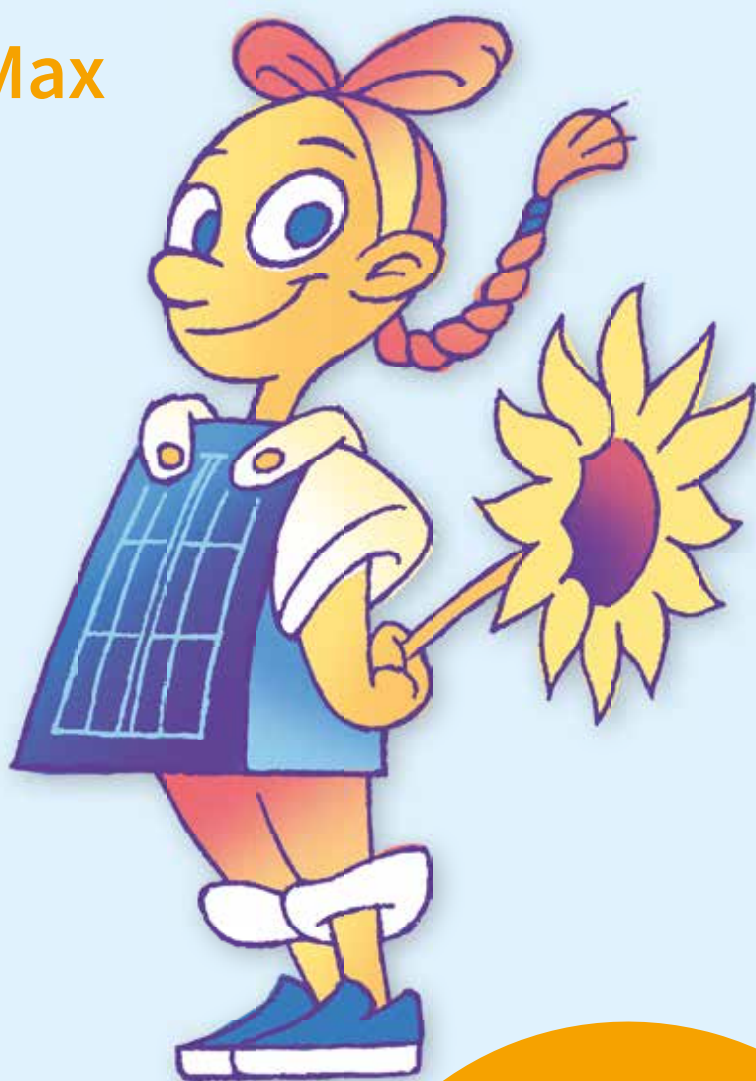
**Bis 3.10.  
einreichen  
und €5.000  
gewinnen!**

DI Klaus Krenn, Leiter Forschung und Entwicklung  
der Isosport Verbundbauteile GmbH, die 2020  
den Innovationspreis Burgenland gewonnen hat.



# Hast du Platz auf deinem Dach?

Dann hol dir SonnenMax  
oder SonnenMarie



Nähere Informationen auf [weiterdenker.at](http://weiterdenker.at)

Deine  
PV-Anlage  
ab 45 Euro  
im Monat!